

Presseinformation

Springe, Stand: 30.09.2026

Ernest Wichner

Rückseite der Gesten

Gedichte

Verlag: zu Klampen Verlag

Sprache: Deutsch

ISBN-13: 9783933156792

ISBN-10: 3933156793

Erscheinungstermin: 01.10.2003

Auflage: 1. Auflage

Einband: Hardcover

Format: 14,70 × 24,50 cm

Umfang: 48 Seiten

Preis: 17,00 €



Die neuen Gedichte von Ernest Wichner rufen Namen, Landschaften, Orte als poetische Zeugen auf. Sie werden nicht benutzt als Gelegenheiten zum Dichten, sondern durch sie wird Denken zum Sprachereignis in sinnlicher Gestalt. Metaphernstark und gedankengenau. Beeindruckende lyrische Monologe erwarten die Leserinnen und Leser in den zwei Kapiteln des neuen Gedichtbandes. »Seine Texte suchen dezidiert den Anschluß an die Tradition der ästhetischen Avantgarden ... Das Widmungsgedicht ... ist ein schönes Beispiel für die künstlerische Gewissenhaftigkeit Wichners, die in weiter Entfernung zum schnellen Erlebnisgedicht ihr Formbewusstsein als ordnende Intelligenz der Poesie einsetzt. So entsteht auf engstem Raum ein scharf umrissenes Selbstporträt als Nachgeborener ...«.

Sibylle Cramer

Über den Autor: Ernest Wichner

Ernest Wichner, 1952 in Guttenbrunn (Banat/Rumänien) geboren. Studium an der Universität in Timisoara. 1975 Auswanderung nach Deutschland. Studium der Germanistik und Politologie an der FU Berlin. Lebt als Autor, Übersetzer, Herausgeber und Leiter des Literaturhauses in Berlin. Verschiedene Veröffentlichungen, u.a. »Steinsuppe«, Gedichte (1988), »Alte Bilder«, Geschichten (2001). Zahlreiche Übersetzungen. Förderpreis zum Marburger Literaturpreis (1987), Förderpreis zum Anton-Gryphius-Preis (1991), Lyrik-Stipendium Stiftung Niedersachsen (1997). Bei zu Klampen veröffentlichte er »Rückseite der Gesten« (2003).